

Acht Arme für alle Fälle

leseleichte regionale Krimispaß-Reihe mit Illustrationen im Comicstil
für Kinder ab 8 Jahren

- Informationen für die Presse -

Geheimnisse im Grünen Winkel



Der doppelte Darkie



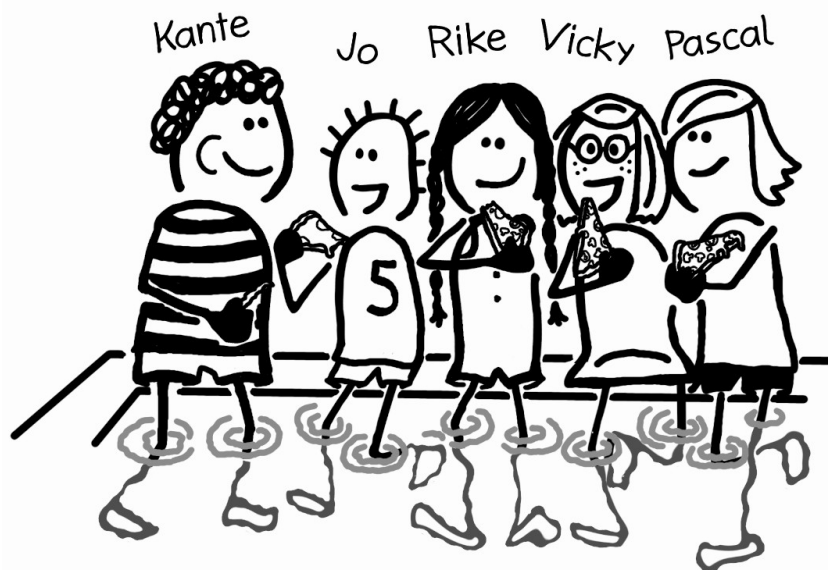
Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| 1. Wer sind die „Acht Arme für alle Fälle“? | 3 |
| 2. Die Autorin | 6 |
| 3. Plötzlich Klopapier: Wie alles begann mit den „Acht Armen“ | 7 |
| 4. Getestet und für gut befunden (von mehr als 3000 Grundschulkindern) | 9 |
| 5. Pressestimmen | 10 |
| 6. Die Reihe im Überblick | 11 |

Illustrationen: Steffi Bunt

Stand: April 2024

Weitere Informationen zur Reihe gibt es auf www.lesewonne.de sowie per Mail von steffi.bunt@lesewonne.de.



1. Wer sind die „Acht Arme für alle Fälle“?

Acht Arme für alle Fälle, das sind Vicky, Rike, Jo und Kante von der Oktopus-Bande. Mit Mut, Durchblick und Fruchtgummis stürzen sie sich in jedes Abenteuer.

Die „Acht Arme“ sind Helden von nebenan, die Kinder aus der Nachbarschaft. Zu Hause im fiktiven Ortsteil Ulmenau der realen Stadt Rheda-Wiedenbrück ermitteln sie nicht nur regional daheim, sondern bisher auch an der sommerlichen Mosel und im verschneiten Winterberg. Weitere Abenteuer sind in Vorbereitung.

Vicky

Vicky, Viktoria Mathilde Lewandowski, erzählt die Geschichten: Sie liebt Katzen (am allermeisten natürlich ihren schwarzen Kater Darkie), hört das Gras wachsen (sagt ihr Vater) und hat eine Eiswürfelproduktion im Magen, wenn's mal brenzlich wird, was bei den „Acht Armen“ mit ihren bis jetzt fünf Fällen natürlich häufiger vorkommt.

TILL

PAPA

KAKTUS

OREGANO

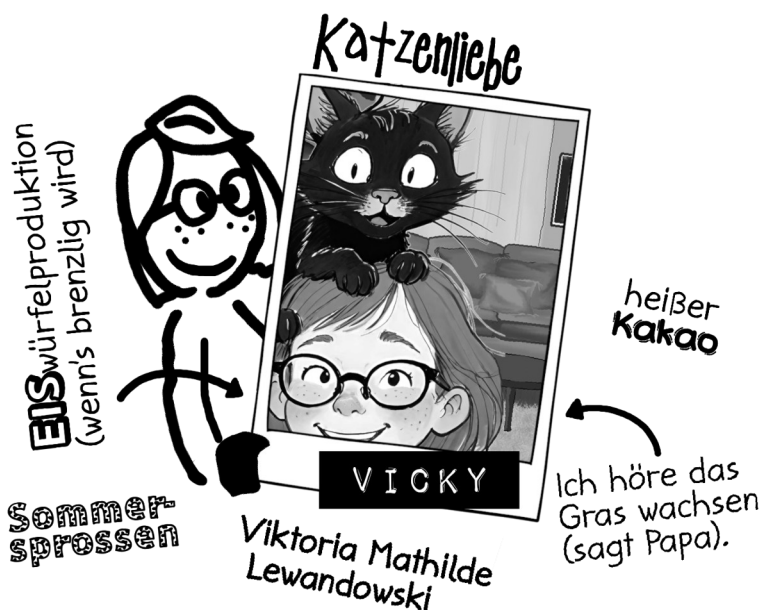
PFLASTER

Hey, ich bin Vicky und erzähle die Geschichte. Ähem, ja, ich habe so ein Beschriftungsgerät bekommen, bei dem man den Buchstaben einstellt, dann drückt und am Ende kann man den Streifen aufkleben.

- Auf Gewürzgläser, Klingelschilder, Katzennäpfe, Zahnbürsten, meinen Geigenkoffer, tausend andere und Sachen und auf meinen großen Bruder Till. Der fand das nur so mittel und hat gesagt, wenn ich etwas zeichne, dann sieht das aus wie im Dunkeln mit links gemalt. (Ich bin Rechtshänderin!)

Papa meinte, dass wir uns benehmen sollen. (Und er hat den Beschriftungsstreifen von seiner Zahnbürste gepult.

- Obwohl er Farben nicht so gut sehen kann ist und tatsächlich schon mal Mamas benutzt hat!)



Wie gut, dass sie dann ihre Freunde Kante, Jo und Rike zur Seite hat.

Anton Waterkant

liebt **MATHE**

Schach-Hirn

Rattenfan

isst alles, was **LECKER** ist

fotografiert

KANTE

morgenmüde *

Kleinsten in der Klasse, aber schnellster **Sprinter**

Kletterer

muss immer etwas zum **FUMMELN** in der Hand haben

JO

Jonathan Cosmo Lewandowski sammelt Turnschuhe



Drama-königin und Ablenkungsmeisterin (filmreif)

RIKE

redet wie ein **Wasserfall**

Friederike Calista Frank

Kante, Jo, Rike und ich, wir sind die **OKTOPUSSE!**
Acht Arme für alle Fälle - Wir lösen beinahe vielleicht jeden Fall!

mag **altes Zeug** und Bücher

* ist schon auf dem Fahrrad eingeschlafen

Kante

Kante, Anton Waterkant, fotografiert, mag Mathe und Schach und ganz besonders gern seine beiden Ratten Sherlock und Holly. Er isst liebend gern alles, was lecker ist. Fmreckt pfampaftiff!

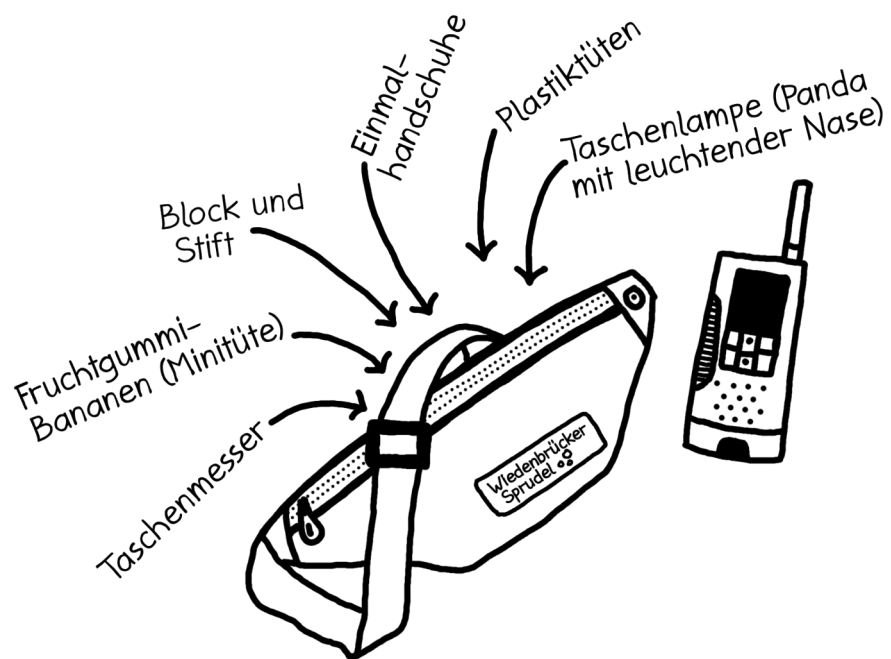
Jo

Jo, Jonathan Lewandowski, ist der Kleinste in der Klasse und der schnellste Sprinter. Wenn er nicht rennt, klettert er oder sammelt Turnschuhe. Jo ist morgenmüde und schon mal auf dem Fahrrad eingeschlafen.

Rike

Meisterin der Ablenkung und filmreife Drama-Königin, das ist Rike, Friederike Calista Frank. Sie kann reden wie ein Wasserfall und und schauspielert die Bande aus jeder noch so kniffligen Situation heraus. Rike liebt Bücher, altes Zeug und großes Theater.

Willkommen in der Oktopus-Bande!



2. Die Autorin

Geboren wurde Steffi Bunt 1975 in Rheda-Wiedenbrück. Sie schreibt, seit sie Buchstaben auf das Papier bringen kann. - Damals war sie fünf Jahre alt und seither hat sie nicht mehr damit aufgehört. Die Geschichten fließen aus ihrer Feder, denn nicht zu schreiben ist bei ihr offenbar genetisch nicht vorgesehen. Ohne Schreiben? - Ohne Steffi! Sie liebt es einfach, neue Welten zu erschaffen und ihre Leserschaft dorthin einzuladen.

Ihre Leidenschaft für Krimis entdeckte Steffi, als sie vor vielen Jahren kurzentschlossen aushalf, als zwei Filmstudenten in letzter Minute einen neuen Krimi benötigten und zur Freude aller Beteiligten damit auch ihre Prüfung bestanden.

Besonders gern taucht Steffi spätabends in die Welt der Krimis ein, denn in der nächtlichen Stille und mit einer Tasse Tee (und etwas Nougatschokolade kann auch nicht schaden) entstehen die besten Ideen für die Irrungen und Wirrungen in ihren Geschichten. - Dass Steffi dann mitunter um Mitternacht erstart lauschend am Schreibtisch sitzt, weil da irgendwo ein seltsames Geräusch war, verschweigen wir an dieser Stelle lieber ...

Inspiration zu ihren Geschichten findet die Lehrerin und Mutter von vier Kindern in ihrem turbulenten Alltag. Die Ideen lauern hinter jeder Ecke und stehen regelrecht Schlange, weshalb Steffi von Schreibblockaden bisher absolut verschont blieb. So schnell, wie die Geschichten anklopfen, kann sie oft kaum mitschreiben. Bisher gibt es fünf Bände von den „Acht Armen für alle Fälle“, weitere Bände und weitere Reihen sind in Planung. Steffi lebt mit ihrer Familie in Rheda-Wiedenbrück, in dessen fiktivem Ortsteil Ulmenau die "Acht Arme für alle Fälle" viele ihrer Abenteuer erleben. Das Fachwerkstädtchen an der Ems liegt ziemlich weit oben in Nordrhein-Westfalen und Vicky, Jo, Kante und Rike wohnen gleich nebenan.



3. Wie alles begann mit den „Acht Armen für alle Fälle“

Steffi Bunt erzählt:

Schulschließungen, was nun?!

Ich saß mittendrin im Schulchaos zwischen Händewaschen, Lüften, Abstand halten und schrumpfenden Klopapier-Beständen und dachte plötzlich: „Das kannst du nicht machen.“

Homeschooling war angesagt für meine Drittklässler-Pinguine und alle Schüler deutschlandweit, als die Coroawelle über uns hinwegschwappte. - Und so packten wir auf die Schnelle, die Meldung hatte uns überraschend direkt im Schulvormittag getroffen, Hefte, Bücher und Mappen zwecks Beschäftigung daheim zusammen. Und das sollte alles sein, was meine Pinguine zusätzlich zur ungewissen Perspektive, wann wir uns alle hier im Normalzustand wiedersehen würden, mitbekamen?

Ich reihte mich in die Schlange am Kopierer ein, um auf die Schnelle noch sinnvolles Lernmaterial zum Mitgeben zu vervielfältigen. Und genau in diesem Moment lief der Film in meinem Kopf an. Was wäre, wenn die „Acht Arme für alle Fälle“ genau diese Situation, in der die Kinder jetzt steckten, ebenfalls erlebten und ich meiner Klasse etwas Heiteres zum Lesen mitgeben könnte?

Schon sah ich Vicky, Rike, Jo und Kante am Waschbecken stehen, nach Klopapier suchen und in Oma Beckmanns Keller einen merkwürdigen Typen in Gelb beobachten.

Schreiben im Rekordtempo

Als Buchreihe gab es „Die Acht Arme für alle Fälle“ damals noch nicht, doch in meiner Schreibtischschublade und auf dem Computer stapelten sich die Seiten mit den Erlebnissen der Oktopus-Bande.



In den folgenden Tagen verbrachte ich jede freie Minute schreibend und nach nicht einmal einer Woche war die „Klopapier-Krise“ fertig und bezeichnete damit die Situation in den Haushalten ziemlich treffend, denn neben Nudeln waren es ja genau jene Rollen, um die Kämpfe im Supermarkt entbrannten. - Natürlich auch in Ulmenau bei meinen Helden von nebenan.

Die Klopapier-Krise

Acht Arme für alle Fälle, Virusalarm, Heimunterricht und Hamsterkäufe: Klopapierkrise im Grünen Winkel! Kantes Ratte Holly ist ganz versessen auf die weißen Blättchen. Doch plötzlich verschwindet Holly spurlos und dann ist auch noch Kante weg!

Haben die seltsamen Typen in Gelb mit seinem Verschwinden zu tun? Welche Rolle spielt die nächtliche Klopapier-Lieferung für den Supermarkt?

Vicky, Rike und Jo machen sich auf eine abenteuerliche Suche nach ihrem Freund ...



4. Getestet und für gut befunden (von mehr als 3000 Grundschulkindern)

Steffi Bunt erzählt:

„Die Klopapier-Krise“ entwickelt Eigendynamik

Was dann geschah, hätte ich niemals erwartet! Ich reichte „Die Klopapierkrise“ an meine Klasse sowie an das Kollegium meiner Schule, informierte befreundeten Kollegen und Grundschulblogger, andere Schulen und die örtlichen Zeitungen und Radiosender und alle nahmen sie begeistert an. Plötzlich entwickelte „Die Klopapierkrise-Krise“ eine Eigendynamik und wanderte durchs ganze Land.

Von Rheda-Wiedenbrück in die Welt

Vicky, Rike, Jo und Kante erreichten mit ihrem Abenteuer Deutschland von Nord nach Süd, von Ost nach West, Österreich, die Schweiz und sogar eine deutsche Schule in Tokio. Der Krimi war auf mehr als hundert Schul-Homepages und -Blogs zu finden. Zeitungen und die lokale Nachrichtenseite des WDR berichteten über die „Klopapierkrise“. Schließlich landete die Geschichte auf den Bildungsservern von Hamburg, Niedersachsen und Baden-Württemberg, auf der Homepage des Legasthenieverbandes und im Schulportal der „Stiftung Lesen“.

Positive Rückmeldungen

Ich bekam so viele Rückmeldungen, die mich wirklich berührten. Eine Familie schrieb mir, dass sie sich täglich auf die Fortsetzung freuen, die ihnen in dieser Zeit den Tag erhellt. Schüler meldeten sich, die den Krimi als Hausaufgabe lesen „mussten“ und dann in drei Tagen fertig waren, weil er ihnen so gut gefiel. So viele Dankeschöns und nette Rückmeldungen, mit solcher Resonanz hatte ich nicht gerechnet. Ich bin dankbar, dass „Die Klopapier-Krise“ so viele Menschen durch die schwierige Zeit begleitet und ihnen den Alltag ein wenig aufgeheitert hat. Bald kamen die ersten Fragen nach mehr Lesestoff mit den „Acht Armen für alle Fälle“. Mittlerweile ist die Reihe auf fünf Bände angewachsen und „Die Klopapierkrise“ ist unter ihrem neuen Titel „Krass von der Rolle“ natürlich mit dabei.



5. Pressestimmen

Lehrer Online

Die ansprechende sprachliche Gestaltung der humorvollen Geschichte sorgt bei Jung und Alt für ein kurzweiliges Lese-Erlebnis. Sowohl zum Vorlesen als auch für das selbstständige Lesen eignet sich ein Einsatz ab der dritten Klassenstufe aufwärts.

Neue Westfälische

Erfolgreich im ganzen Land: Der Krimi einer Lehrerin über die Klopapier-Krise. Sie schrieb für ihre Schüler den heiteren Corona-Krimi "Die Klopapier-Krise". Inzwischen begeistert sie mit der Magie der Worte Kinder und Erwachsene in der ganzen Bundesrepublik und in Österreich.

Neue Westfälische

Mit "Alles abgerupft!" öffnet Steffi Bunt für junge Leser die Tür in eine lustige, weihnachtliche und spannende Welt, in der auch Erwachsene bestens unterhalten werden.

Die Glocke

Heitere Geschichten für Grundschüler - Lehrerin schreibt mit Leidenschaft

Die Glocke

24 spannende Kapitel bis zum Fest - Pferd in Radarfalle liefert Autorin Geistesblitz

Volksfreund

Kinderkrimi zwischen Piesport und Pulvermaar: Ein Krimi für Kinder, der von Erlebnissen in der Eifel, an der Mosel und im Hunsrück inspiriert ist.

Sauerlandkurier

Autorin aus Rheda-Wiedenbrück lässt Kinderkrimi im Sauerland spielen:

Fest steht: Bei Autorin Steffi Bunt schlummert überall noch jede Menge Lesestoff. Man darf also gespannt sein, wie es für ihre Helden Vicky, Jo, Rike und Kante weitergeht. Und wer weiß: Vielleicht verschlägt es sie ja sogar nochmal ins Sauerland ...



6. Die Reihe im Überblick

Die Reihe kommt überarbeitet, in leseleichter Schrift und im Comicstil illustriert ab April 2024 neu heraus. Aktuell umfasst sie fünf Bände. Weiter Abenteuer sind in Planung. Die einzelnen Bände können unabhängig voneinander gelesen werden.

Plötzlich Brause - Diebe, Liebe und zehn Ziegen

Sommerferien an der Mosel mit den „Acht Armen für alle Fälle“

Unterwegs an der Mosel, im Nationalpark Hunsrück-Hochwald und in der Vulkaneifel

Mit dabei: Tauernschecken-Ziege Mausi

erschieden im April 2024



Acht Arme für alle Fälle, ein Sprung in den Pool, eine Postziege und Weintrauben mit lustigen Namen: Moselurlaub mit Vicky, Jo, Rike und Kante!

In Vicky's Bauch sprudelt wegen Pascal die Brause und Rikes Mutter hütet ein Geheimnis: Ihren Internet-Verliebten gibt es doppelt! Verfolgt von drei merkwürdigen Musikanten im grünen Auto ermitteln die Oktopusse im Nationalpark Hunsrück-Hochwald, fressen Flammkuchen und brauchen plötzlich dreitausend Euro. Da kann nur noch die Kühlbox helfen. - Und eine mutige Ziege!

„Zuerst berührten sich unsere Fingerspitzen und es war wieder so wie auf dem Weg zum Pulvermaar, aber dieses Mal wusste ich vorher, dass der Blitz kommt, und dann hielten wir uns tatsächlich an der Hand und in meinem Magen sprudelte Himbeerbrause“

Geheimnisse im Grünen Winkel – Der doppelte Darkie

Wie alles begann mit den „Acht Armen für alle Fälle“

Unterwegs in Rheda-Wiedenbrück/Nordrhein-Westfalen

Mit dabei: Kater Darkie

erscheint im Juni 2024



Acht Arme für alle Fälle, nein, nur sechs, eine Neue, die sich wie ein Geist aufführt, eine jagdwütige Fledermaus und eine verschwundene Katze: Im Grünen Winkel ist was los! Vicky, Jo und Kante von der Oktopus-Bande haben mit den Ermittlungen sowieso schon alle Hände, ähm, Arme voll zu tun, als Kante obendrein noch in Ohnmacht fällt. Ganz sicher hat die Neue auch damit etwas zu tun. Oder etwa nicht? Und ... sind eigentlich noch Fruchtgummis da?

„Acht Arme für alle Fälle? Nein, nur sechs! Und die Neue in unserer Klasse wird sicher nicht unser viertes Armpaar. Denn wer sich wie ein Geist aufführt, löst keinen Fall, sondern ist selbst einer!“

Alles abgerupft – Das rasende Rentier

Weihnachtszeit mit den „Acht Armen für alle Fälle“

(ein Adventskalenderkrimi in 24 Kapiteln)

Unterwegs in Rheda-Wiedenbrück/Nordrhein-Westfalen

Mit dabei: Rentier Humala

erscheint im Oktober 2024



Acht Arme für alle Fälle, geklauter Rosenkohl, Einbrüche und jede Menge abgerupfte Weihnachtsdekoration: Advent, Advent, kein Lichtlein brennt in Ulmenau? Nicht mit Vicky, Jo, Rike und Kante! Schließlich gilt es, den Lichterwettbewerb zu gewinnen. Zwischen Plätzchenbacken, Wunschzetteln und Weihnachtsgeheimnissen nehmen die Oktopusse die Ermittlungen auf. Doch mittendurch galoppiert ein blitzschnelles Rentier und was hat eigentlich der bärtige Typ mit der Vorliebe für finnischen Käse in seinem Sack?

„Ich bin mit dem Komposteimer raus zur Tonne gegangen und als ich den Deckel hochgeklappt hatte, atmete mir ein Rentier ins Gesicht. Es roch nach Heu und ein bisschen nach Popcorn.“

Da kommt was runter! – Lange Finger und fette Flocken

Schneechaos mit den „Acht Armen für alle Fälle“

Unterwegs in Winterberg und Rheda-Wiedenbrück/Nordrhein-Westfalen

Mit dabei: Waschbärenpaar Mathilda und Schiefnase aus dem Tierpark Olderdissen

erscheint im Dezember 2024



Acht Arme für alle Fälle, ein ausgebüxtes Waschbärenpaar, eine geklaute Olympiamedaille und jede Menge fette Flocken in Winterberg und Ulmenau: Da kommt was runter für Vicky, Rike, Jo und Kante! Als zwei Bobsportlerinnen im Grünen Winkel stranden, häufen sich plötzlich die Waschbären-Einbrüche. Mülleimer werden ausgeräumt, Süßigkeiten, ein altes Kochbuch und Rikes Plüschpinguin Herr Humboldt verschwinden. Knetief im Schnee ermitteln die Oktopusse auf den Spuren der vierpfotigen Ausbrecher. Oder hat da noch jemand anderes lange Finger im Spiel?

„Etwas drehte sich im Schloss. Meine Freundin öffnete das Fenster. Es ging tatsächlich zum Carport hinaus! Wir stiegen nach draußen ins Schneetreiben und zogen das Fenster eilig hinter uns zu.“

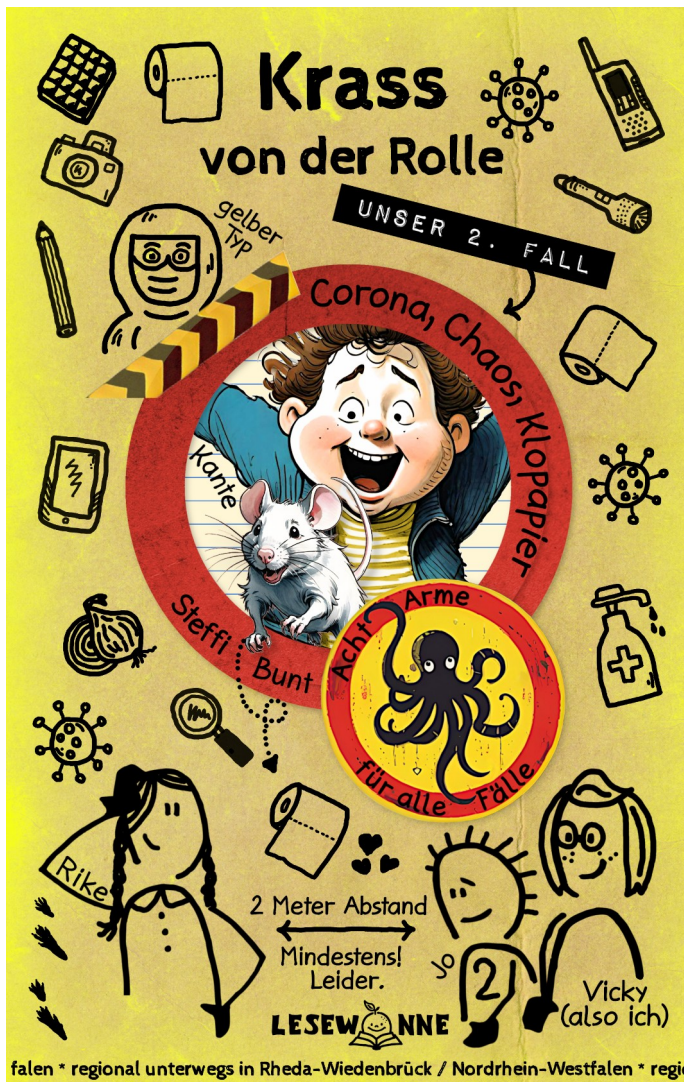
Krass von der Rolle – Corona, Chaos, Klopapier

Virusalarm mit den „Acht Armen für alle Fälle“

Unterwegs in Rheda-Wiedenbrück

Mit dabei: Rattenpaar Sherlock und Holly

erscheint im Februar 2025



Acht Arme für alle Fälle, Virusalarm, Heimunterricht und Hamsterkäufe: Klopapierkrise im Grünen Winkel! Kantes Ratte Holly ist ganz versessen auf die weißen Blättchen. Doch plötzlich verschwindet Holly spurlos und dann ist auch noch Kante weg! Haben die seltsamen Typen in Gelb mit seinem Verschwinden zu tun? Welche Rolle spielt die nächtliche Klopapier-Lieferung für den Supermarkt? Vicky, Rike und Jo machen sich auf eine abenteuerliche Suche nach ihrem Freund ...

„Moment mal! Das kann ja wohl nicht angehen. Deine Ratten kuscheln gemütlich in Flauschi vierlagig extraweich und wir müssen uns ab morgen den Hintern mit Zeitung abwischen?“